

- 12 Schiesstafeln zum Gebrauche der k. k. österreichischen Artillerie. 8. Wien 1841. *I 1/12*
- 13 — — für die 6pfündige gezogene eiserne Hinterladungs-Kanone. kl. 8. Wien 1866.
- 14 — — für die 12pfündige detto. kl. 8. Wien 1866.
- 15 — — für die 24pfündige detto. kl. 8. Wien 1866. *I 1/15*
- 16 — — für glatte Batterie-Kanonen und Batterie-Haubitzen, dann für glatte Feld- und Gebirgs-Geschütze sammt Ergänzungs-Tabellen. kl. 8. Wien 1866—1872.
- 20 — — für die 24<sup>cm</sup> stählerne Krupp'sche Hinterlad-Kanone. 8. Wien 1876.
- 21 — — für glatte Kanonen und Haubitzen. 8. Wien 1876. *I 1/21*
- 22 — — für die gezogenen Feld- und Gebirgs-Kanonen. M. 1863. 8. Wien 1877. *I 1/22*
- 24 — — für die eisernen Hinterlad-Kanonen M. 1861. kl. 8. Wien 1880. *I 1/24*
- 25 — — für stahlbronzene Kanonen des Belagerungs-Artillerie-Parkes, dann für Minimalscharten-Kanonen M. 1880. Beigeb.: I. Nachtrag. 1888. 8. Wien 1885—1888. *I 1/25*
- 26 — — für 15<sup>cm</sup>, 24<sup>cm</sup> und 28<sup>cm</sup> Küstenkanonen, dann für 28<sup>cm</sup> Minimalschartenkanonen. *23. April* 8. Wien 1885. *I 1/26*